

Diebstahl in Köln Brück

Es geschah an einem Donnerstag, dem 23.2.2018, in Köln Brück. Viktor kam gerade aus der Schule. Seine Mutter wollte Milchreis kochen. Dafür brauchte sie Milch und Milch hatte sie nicht mehr im Haus. „Viktor, kannst du bitte Milch einkaufen?“ bat sie. „Ja Mama“, sagte Viktor. Er ging los. Als er vor dem REWE angekommen war, traf er Calo. Sie gingen gemeinsam einkaufen. Viktor kaufte zehn Packungen Milch. An der Kasse hörte Viktor, dass die Nestschaukel vom Spielplatz in der Flehbachau gestohlen wurde.

Schnell bezahlte Viktor und rannte mit Calo aus dem Supermarkt. Als Viktor und Calo gerade raus rannten, trafen sie Viktoria und Julia. Viktor und Calo erzählten Viktoria und Julia was passiert war. Danach rannten alle zum Spielplatz. Als sie am Spielplatz ankamen, war da wirklich die Nestschaukel weg!

Eine Woche später war sogar der Fuule Weet, eine Brunnenfigur, weg, das war so schrecklich! Aber das ganz Komische war, dass die Polizei nichts rausfand.

Die kleine Vierergruppe versuchte es jetzt alleine rauszufinden. Plötzlich entdeckte Calo Fußspuren und Fingerabdrücke ganz in der Nähe hinter einem Busch. Calo ging den Fußspuren hinterher. Die Fußspuren führten von der Nestschaukel bis zu einem Gully. Alle vier Kinder versuchten den Gully hochzuheben, aber der war zu schwer. „Aber wir geben nicht auf!“, sagte Viktor. „Kommt, wir probieren es noch mal. Wir müssen fester ziehen“, sprach Viktoria. Sie zogen noch mal fester und tatsächlich ging er auf!

Sie sahen eine Leiter, die nach unten führte. Erst stiegen Calo, dann Viktor und Julia und zum Schluss Viktoria hinab. Alle hatten zum Glück Taschenlampen mit. Sie gingen und gingen und gingen immer weiter durch einen Tunnel, immer weiter, bis sie ein Geräusch hörten. Es klang wie irgendjemand oder etwas, was schnell rennt. Sie folgten dem Geräusch nach.

Plötzlich wurde es hell und die vier standen im Brücker Gräfenhof! Plötzlich sahen sie den Dieb. Er hatte sich hinter der Bank im Hof versteckt. Die vier Freunde rannten hinter ihm her. Sie kriegten den Dieb und riefen die Polizei. Die Polizisten fanden den Fuulen Weet und die Nestschaukel. Der Dieb kam ins Gefängnis. Die Vierergruppe bekam eine Belohnung. Sie lebten glücklich bis an ihr Lebensende.